






Maßnahmenplan 2019

Hopp KG

hat sich für das Jahr 2019 folgende Ziele gesetzt:


	Verbindliche Ziele:	10
	Empfohlene Ziele:	0
	Bereits erreichte Ziele:	0
	Nicht erreichte, weitergeführte Ziele:	8
	Frei wählbare Ziele	1

Verbindliche und empfohlene Ziele

Grundsatzklärung

Grundsatzklärung Korruptionsprävention


Zielanforderung: Bekenntnis zu Null-Toleranz gegenüber allen Formen von Korruption einschließlich Erpressung und Bestechung in der eigenen Organisation und in der Lieferkette



Ermittlung der eigenen Risiken und Auswirkungen

Ermittlung der relevanten Risiken

Zielanforderung: Analyse der sozialen und ökologischen Risiken sowie der potenziellen Auswirkungen des gesamten Geschäfts und Priorisierung der wichtigsten Risikofelder auf Basis von mehreren Instrumenten/Quellen




Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018

Sozial: Die Tier1 Produktionsstätten haben bereits mindestens 3 Amfori-BSCI-Auditzyklen durchlaufen. Ökologisch: Die Zulieferer der Hauptkomponenten haben Amfori-BEPI-SA durchlaufen und werden seit 2 Jahren nach DETOX geprüft. Wir setzen diese Assessments fort und vertiefen sie.

Übergreifend

Risikobasierte Lieferantenauswahl&Auftragsvergabe


Zielanforderung: Auswahl von Lieferanten bzw. Vergabe von Aufträgen unter Berücksichtigung der identifizierten sozialen Risiken und potenziellen negativen Auswirkungen



Sozialstandards

Förderung existenzsichernder Löhne


Zielanforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Zahlung existenzsichernder Löhne für Beschäftigte in Produktionsländern abzielt.



Wir führen das PPSA von ACT oder alternativ eine interne Erhebung von Daten über die Lohnzahlungen bei unseren direkten Zulieferern durch.

Verpflichtung von Produzenten zu Sozialstandards

Zielanforderung: Alle Produzenten und Geschäftspartner sind zur Einhaltung der sozialen Bündnisziele verpflichtet




Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018

Unsere Produzenten sind bereits zum Mitwirken über BSCI, BEPI und DETOX verpflichtet. Es finden keine Geschäfte mit Produzenten statt, die dieses ablehnen. Vertragliche Rahmenbedingungen müssen noch erweitert werden. In der kommenden Periode wollen wir einen schriftlichen Vertrag festhalten.

Capacity Building zu Sozialstandards

Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Umsetzung der sozialen Bündnisziele



Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018

Als Amfori-Mitglied müssen wir unsere Partner in der Lieferkette schulen. Die Schulungsinhalte decken wesentliche Bündnisziele ab. In 2018 haben wir unser Team erweitert, so dass wir planen, die Schulungen ab Ende 2018 flächendeckend durchzuführen.

Chemikalien- und Umweltmanagement

Kommunikation der Chemikalienvorgaben

Zielanforderung: Kommunikation der folgenden MRSL mit Begleitinformation an 100% der Produzenten und Geschäftspartner zur Umsetzung und Weitergabe an die Lieferkette:



Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018

ZDHC MRSL

Momentan werden bei allen Nassproduktionsstätten gelegentlich Grenzwertüberschreitungen der DETOX/ZDHC-Vorgaben festgestellt. Unsere Tier1-Partner erhalten die MRSL und sollen diese an die relevanten Zulieferer kommunizieren. Bis Ende 2018 sollen alle Zulieferer Bestätigungen einreichen.

Reduktion gefährlicher Chemikalien

Zielanforderung: Maßnahme zur Steigerung der ZDHC-Konformität von eingesetzten chemischen Produkten in der Lieferkette.



Unsere direkten Zulieferer sind keine Nassproduktionsstätten. Deren Zulieferer arbeiten alle nach ZDHC-MRSL. Im Jahre 2019 werden wir mindestens eine Schulung unseres lokalen Personals durchführen, um die Umsetzung in den betroffenen Produktionsstätten zu unterstützen.

Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung

Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in ihrer Lieferkette



Wir thematisieren die umweltgerechte Betriebsführung mit unseren Produktionsstätten und sehen vor, Schulungen zu diesem Themenbereich bei mindestens einem Zulieferer durchzuführen.

Kommunikation eines Abwasserstandards

Zielanforderung: Kommunikation des Abwasserstandards ZDHC Foundational an 100% der Produzenten und Geschäftspartner



Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung

Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in unserer Lieferkette



Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018

Sobald das RFS-Programm läuft, werden die Abläufe der Betriebe geprüft und kontinuierlich verbessert.

Naturfasern

Steigerung nachhaltiger Baumwolle

Steigerung des Anteils nachhaltiger Baumwolle auf 1 %
Davon Bio-Baumwolle (gemessen an der Gesamtmenge beschaffter Baumwolle) 50 %



Monitoring & Überprüfung der eigenen Vorgaben

Zielanforderung: Einführung eines effektiven Überprüfungs- und Monitoringsystems für die Umsetzung der Maßnahmen zur Verbesserung der sozialen und ökologischen Bedingungen in der Lieferkette



Prozess zum Umgang mit Kinder- & Zwangsarbeit

Zielanforderung: Etablierung eines Prozesses bzw. eines Verfahrens zum Umgang mit Fällen von Kinder- und/oder Zwangsarbeit (einschließlich Zugang zu Abhilfe)



Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018

Wir besuchen die Produktionen wochenweise. Es muss noch ein fester Prozess etabliert werden, der nachweisbar die Kontrollen dokumentiert und auch intensiviert. Unser Personal wurde in 2018 von CCRCSR geschult. Ein Prozess für den Umgang mit Verstößen wird auf Basis der Schulung erarbeitet.

Zugang zu effektiven Beschwerdemechanismen

Zielanforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Verbesserung des Zugangs von Beschäftigten zu Beschwerdemechanismen abzielt



Wir nehmen an der Arbeitsgruppe zu Beschwerdemechanismen teil und werden, wenn dieses möglich ist, auch an der BI teilnehmen.

Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien

Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung zu nachhaltiger Textilproduktion



Wir schulen regelmäßig unsere direkten Vertragspartner und unser eigenes Personal und führen dieses künftig fort. Schulungsthemen: Housekeeping, OHS

Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien

Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung nachhaltiger Textilproduktion, zu den folgenden Themen:

Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018



- b) Diskriminierung
- c) Gesundheit und Sicherheit
- d) Lohn und Sozialleistung
- f) Arbeitszeiten
- g) Kinderarbeit
- h) Zwangsarbeit
- j) Einsatz sicherer Chemikalien
 - a) MRSL (Chemikalieninput in Verarbeitungsprozessen)
 - b) RSL (Chemikalienoutput am Produkt)
- k) Good Housekeeping
- l) Umweltmanagementsystem
- m) Wasser- und Abwassermanagement

BSCI-Schulungen BEPI-Trainings RFS-Coaching

Frei wählbare Ziele

Unterstützung eines Beschwerdemechanismus

Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Einführung eines effektiven Beschwerdemechanismus



Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018

Wir nehmen an den Beratungen zu einer neuen Bündisinitiative teil und möchten an dieser, wenn realisierbar, teilnehmen. Wenn dieses möglich ist, werden wir in unseren Produktionsstätten einen Beschwerdemechanismus einrichten können.

Weiterbildungsmaßnahmen

Zielanforderung: Durchführung von regelmäßigen Weiterbildungsmaßnahmen für Beschäftigte zu:



- c) Gesundheit und Sicherheit

Wir stellen immer wieder fest, dass Arbeiter sich über Sicherheitsvorgaben auf eigenes Risiko hinwegsetzen. Hier möchten in Produktionsstätten intensiver schulen.